



Montageanleitung Terrassensysteme

Greener living with bamboo



www.amboo.com

Hinweise:

Für eine tragfähige und dauerhafte Bambusterrasse ist eine fachgerecht ausgeführte Unterkonstruktion (UK) von großer Wichtigkeit. Eine UK dient dem konstruktiven Holzschutz, durch sie wird ein Abstand zwischen Erdboden und Bodenbelag geschaffen. Die folgenden Vorgaben und Hinweise, inklusive der Pflegeanleitungen am Ende gelten für alle Verlegearten von aMbooo® Terrassen.

Untergrund

Die Beschaffenheit des Bodens hat für eine tragfähige und dauerhaft beständige Terrasse eine hohe Bedeutung und muss im Vorfeld sorgfältig vorbereitet werden. Für eine fachgerecht ausgeführte Terrassenkonstruktion ist ein tragfähiger Untergrund aus Erdreich, Schotter, Splitt, Betonfundamente, alte Steinterrassen oder Bodenplatten Voraussetzung. Die Lasten der Terrasse werden vom Boden aufgenommen.

- Ein tragender Untergrund ist eine Grundvoraussetzung für aMbooo® Terrassen. Lose Untergründe wie Kies und Sand sind nicht zugelassen und entsprechende Vorbereitungen müssen getroffen werden.
- Wir empfehlen das Auskoffern bei einer Platzierung auf dem Boden. Diese kann mit Splitt aufgefüllt werden. Im Anschluss muss das Material verdichtet werden.
- Der Untergrund muss wasserdurchlässig sein. Stehendes Wasser unter dem Terrassenbelag ist zwingend zu vermeiden.
- Ein Wurzelflies schafft zusätzlichen Schutz.
- Betonplatten ab 30 x 30 cm können als Basis für die Füße dienen, da sie die Last ideal verteilen.

Dies gilt sowohl für die Verwendung von Stelzlagern als auch bei der Verwendung von Gummipads. Dabei ist die Wahl der Unterkonstruktion, aMbooo® Bambus oder Aluminiumprofilen, davon unabhängig. Für die Verschraubung empfehlen wir die Verwendung von Edelstahlbits. Durch Abrieb der konventionellen Bits können Flecken auf dem Belag entstehen, da diese nicht korrosionsbeständig sind.

Erstpflege und Unterhaltspflege

aMbooo® Terrassen sind werkseitig zweimal vorgeölt. Nach der Installation muss die Oberfläche - zwecks optimalem Witterungsschutz - einer Erstpflege mit dem passenden aMbooo® Bambuspflegeöl unterzogen werden. Bei Nichtbeachtung ist die Oberfläche nicht ausreichend gegen Einflüsse der Witterung geschützt und eventuell naturbedingt auftretende Materialveränderungen können stärker auftreten. Bitte beachten Sie die für das aMbooo® Bambuspflegeöl empfohlene Auftragsmenge und rühren Sie das Gebinde vor Gebrauch gut um. Die Hinweise auf dem Gebinde und im Produktdatenblatt sind zu beachten. Eine zu hohe Auftragsmenge wirkt stark schichtbildend und kann zu Problemen mit der Trocknung vom Pflegeöl führen. Am besten probieren Sie das Aufbringen an einem Teststück oder einer späteren Unterseite aus. Aufgetragenes überschüssiges Öl muss vor der Trocknung abgetragen werden. Bereits vor der Montage empfehlen wir die Nut an der Kopfseite der Diele mit aMbooo® Stirnkantenwachs zu behandeln.

Für die Langlebigkeit der Terrasse muss die Terrasse einmal jedes Frühjahr geölt werden. In stark beanspruchten Bereichen wie Pools, am Meer, hoher UV-Strahlung, in den Bergen und Regionen mit hohem Schneeaufkommen sind zusätzliche Pflegeintervalle erforderlich. Wenn Sie die Terrassendielen der Länge oder der Breite nach auftrennen, müssen die Schnittkanten erst geölt und dann mit unserem aMbooo® Stirnkantenwachs behandelt werden.

Hinterlüftung und Abstände

Ebenfalls muss darauf geachtet werden, dass eine Terrasse von den Seiten aus hinterlüftet werden kann. Die Hinterlüftung kann durch Aufständern in Kombination mit Lufteinlässen wie Drainagen, Gittern oder anderen konstruktiven Lösungen gewährleistet werden. Bei Dachterrassen ist ein Mindestabstand von 2 cm zur Attika zwingend einzuhalten. Die 2 cm gelten auch für den Abstand zum Rasen, Rasenkantensteinen, Gebäudewänden und alle anderen fest montierten Bauteile / Bauwerke. Sollte die Attika mehr als 10 cm über die Terrasse hinausragen, ist eine zusätzliche Belüftung durch Drainagen o.ä. zu gewährleisten. Ein komplettes Verschließen ist nicht zulässig. Staunässe und eine fehlende Hinterlüftung können zu irreparablen Schäden führen.

Entwässerung

Für eine optimierte Entwässerung der Terrassenoberfläche ist ein Gefälle von min. 1-2% erforderlich. Für die Entwässerung können **aMbooo®** Drainagedielen verwendet werden. Andere Lösungen müssen bauseitig erfolgen. An Türen oder bodentiefen Fenstern muss mit einer Drainage entwässert werden.

Montage von Balkonen Dachterrassen

aMbooo® Terrassen können auch für Balkone und Dachterrassen verwendet werden. Bei der Konstruktion der UK müssen Windsoglasten berücksichtigt werden. Orientierungshilfen befinden sich im Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke“ nach DIN EN 1991-1-4 oder im BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“. Grundsätzlich müssen Dachterrassen und Balkone durch einen Tragwerksplaner oder einen Statiker berechnet werden. Jede Montage hat unterschiedliche Leistungsanforderungen, für die das auszuführende Unternehmen verantwortlich ist. Je nach Vorgabe muss mit Auflasten oder Verbindungen zum Boden gearbeitet werden. Die technische Lösung erfolgt durch den Verarbeiter.

Maße und Vorgaben

Wenn Unterkonstruktionen aus Aluminium montiert werden, muss mit ausreichendem Abstand zu Gemäuern oder anderen einfassenden Beschränkungen gebaut werden, da sich Aluminium bei steigenden Temperaturen auf einer Länge von 10 m um 1 cm ausdehnen kann. Die Diele darf max. 5 cm über die UK hinausragen. Die UK darf maximal 5-mal die Höhe der UK über letzten Auflagepunkt hinausragen. Der maximale Abstand der Aussteifungen beträgt 1,5 m untereinander. Im nächsten Feld wird die Aussteifung um den Faktor 0,5 zum vorherigen Feld versetzt. Terrassendielen müssen immer längs / parallel zur Hauswand montiert werden. Quer / orthogonal zur Hauswand ist nicht zulässig.

Werkzeuge

Für die Bearbeitung von **aMbooo®** Dielen wird die Verwendung von Metallbohrern und hartmetallbestückten Kreissägeblätter empfohlen. Dadurch werden Risse vermieden.

Die Pflegehinweise für **aMbooo® Terrassen sind zwingend zu beachten. Nichtbeachtung oder Abweichung von Vorgaben und Empfehlungen zur Montage und Pflege von **aMbooo®** Terrassen verringern die Nutzungsdauer der Terrasse und zum Ausschluss der Gewährleistungsansprüche.**

Weitere Informationen und Ideen zu unseren Terrassendielen, Systemzäunen und Fassadenbrettern sowie Montage- und Pflegeanleitungen finden Sie

im Internet:



www.ambooo.com

auf Instagram:



ambooo.de

auf YouTube:



aMbooo international

Bambus Unterkonstruktion

Kurzbeschreibung:

Der Querschnitt der Bambus UK von 40 x 40 mm gewährleistet hohe Stabilität und entspricht den gängigen Abmessungen für diese Anwendung. Das System wird schwimmend, ohne Verankerung mit dem Boden oder einer Wand verlegt. Die Bambus Unterkonstruktionslatten sind unbehandelt. Es besteht daher die Möglichkeit das sich Stockflecken bilden. Insbesondere wenn die Bambus Unterkonstruktionslatten im Sichtbereich montiert werden, empfehlen wir das Ölen der Unterkonstruktion vor der Montage.

Montage mit Stelzlager:

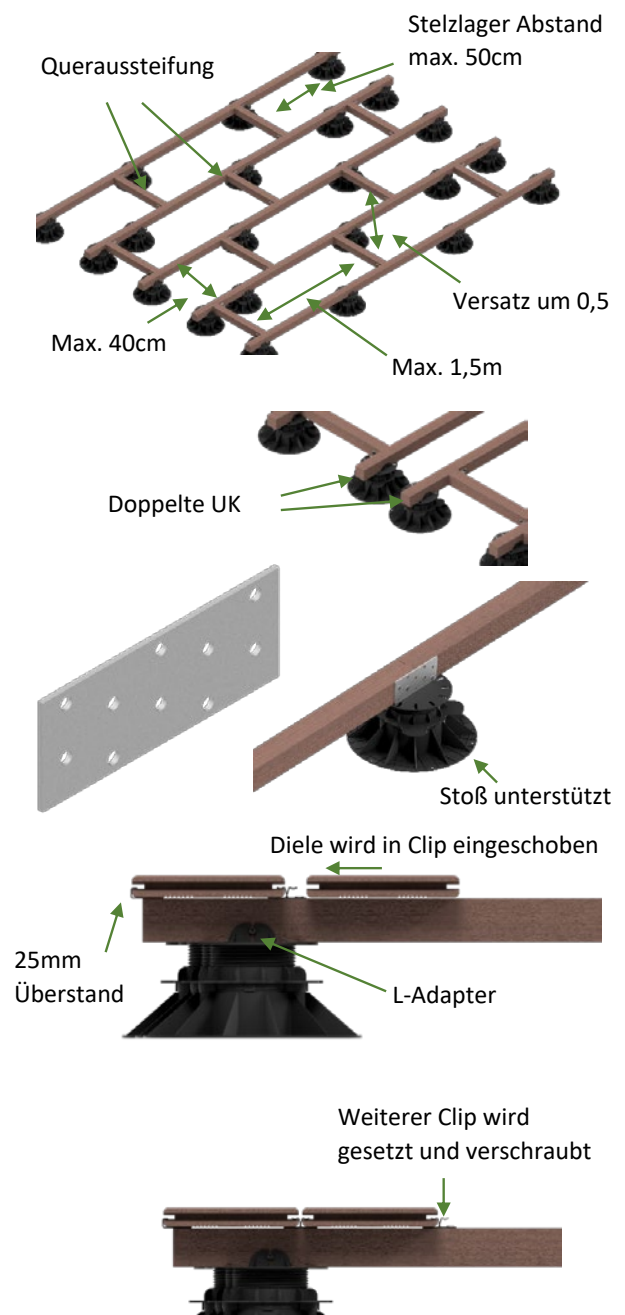
Im ersten Schritt muss der Boden für die Stelzlager vorbereitet werden. Im Anschluss daran werden die Füße mit den Profilen gesetzt. Der Achsabstand der Profile beträgt 400 mm. Der Abstand der Füße untereinander beträgt max. 50 cm. Je nach Belastung ist ein geringerer Abstand erforderlich.

Um die Bambus UK an den Stelzlager zu befestigen, werden diese mit einer Schraube durch den L-Adapter am Stelzlager verschraubt. Die Profile werden alle 1,5 m mit einer Queraussteifung verbunden. Dafür werden 2 Edelstahl Winkel 30 x 30 x 20 mm mit je 2 Schrauben benötigt. Diese werden diagonal versetzt seitlich an der Queraussteifung angebracht. Im Bereich von Dielenstößen muss eine doppelte UK verbaut werden.

Die UK lässt sich verlängern, indem unser Verbinder eingesetzt wird. Wichtig ist, dass der Verbinder mit 4 Schrauben, die versetzt angeordnet werden, befestigt wird. Dies ist notwendig, damit sich die Schrauben im Profil nicht treffen. Legen Sie den Verbinder von der Seite neben den Stoß. Nun kann er verschraubt werden. Verwenden Sie eine Schraube von 4,5 x 35 mm. Die Verbindung muss unterstützt werden. Die Schnittkanten müssen mit unserem **aMbooo®** Stirnkantenwachs behandelt werden.

Für die Montage der Dielen wird zuerst der Starterclip an die Kopfseiten der UK montiert. Im Anschluss daran kann die erste Diele eingeschoben werden. Jetzt können die Flächenclips in die Diele eingeschoben und verschraubt werden. Danach kann die zweite Diele eingeschoben werden. Dieser Vorgang wird bis zum Ende durchgeführt. Sofern kein original **aMbooo®** TopClip eingesetzt wird, empfehlen wir für alle anderen Clips, die UK mit 3 mm Durchmesser vorzubohren.

Die letzte Diele wird mit dem **aMbooo®** Endclip befestigt. Hierzu muss die Diele 25 mm über die UK hinausragen. Alternativ kann die letzte Diele sichtbar auf der UK verschraubt werden. Die Verwendung von Spannzwingen mit Schonbacken wird empfohlen.



Montage ohne Stelzlager:

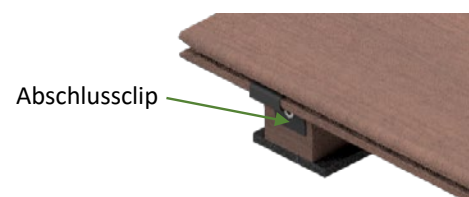
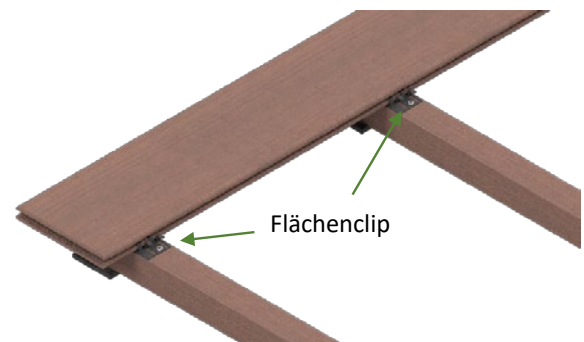
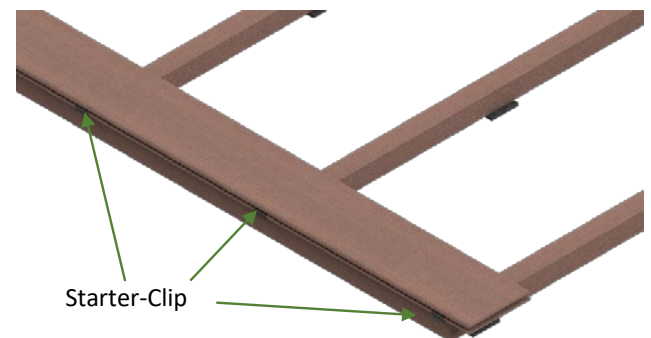
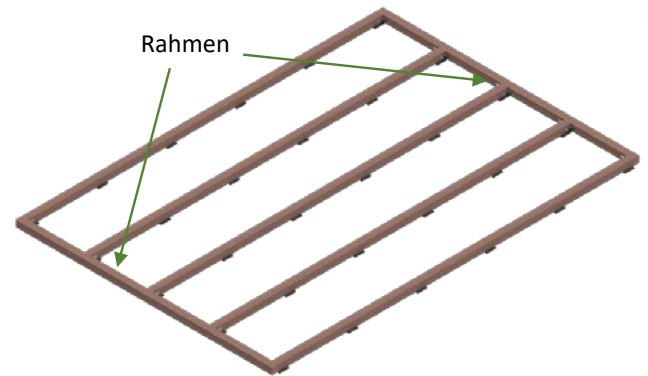
Die Bambus UK lässt sich auch ohne Stelzlager verwenden. In diesem Fall können Gehwegplatten als Unterlage im Abstand von 50 cm verwendet werden, ausgehend vom Mittelpunkt der Platte. Um die Lebensdauer der UK zu erhöhen, ist eine Trennlage zwischen UK und Platte zu verwenden. Hierzu werden **aMbooo®** Gummipads verwendet.

Bei dieser Art der Verlegung empfehlen wir den Bau eines Rahmens, um die nötige Stabilität zu erreichen. Eine Queraussteifung ist dann nicht mehr notwendig. Für die Verbindung mit dem Rahmen können Edelstahl Winkel 30 x 30 x 20 mm verwendet werden. Jede andere bauseitige Lösung ist ebenso geeignet. Zudem wird empfohlen, die UK entweder in der Gebäudewand oder am Boden mit mindestens zwei Punkten zu verankern. Hierzu bietet sich an Winkel zu verwenden. Ein Durchbohren der UK wird nicht empfohlen. Sollte die Terrasse umlaufend eingefasst sein, ist dies nicht zwingend notwendig.

Für die Montage der Dielen wird zuerst der Starterclip an die Kopfseite der UK montiert. Im Anschluss daran kann die erste Diele eingeschoben werden.

Jetzt können die Flächenclips in die Diele eingeschoben und verschraubt werden. Im Anschluss daran wird wie bei der Montage mit Stelzlager die zweite Diele in den Clip geschoben. Die Verwendung von Spannzwingen mit Schonbacken wird empfohlen. Dieser Vorgang wird bis zum Ende durchgeführt.

Die letzte Diele wird mit dem **aMbooo®** Endclip befestigt. Hierzu muss die Diele 25 mm über die UK hinausragen. Alternativ kann die letzte Diele sichtbar auf der UK verschraubt werden. Die Verwendung von Spannzwingen mit Schonbacken wird empfohlen.



Direkte Verschraubung Bambus:

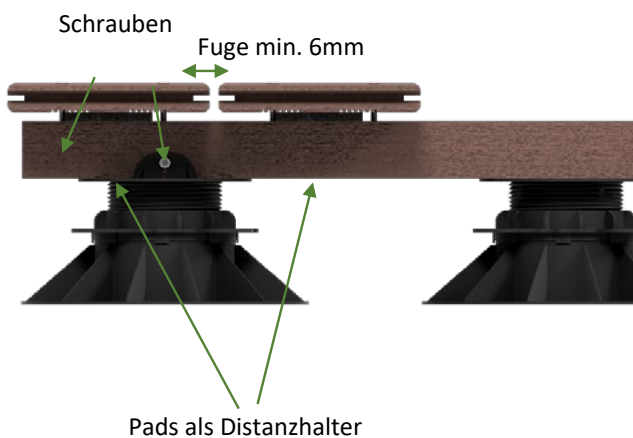
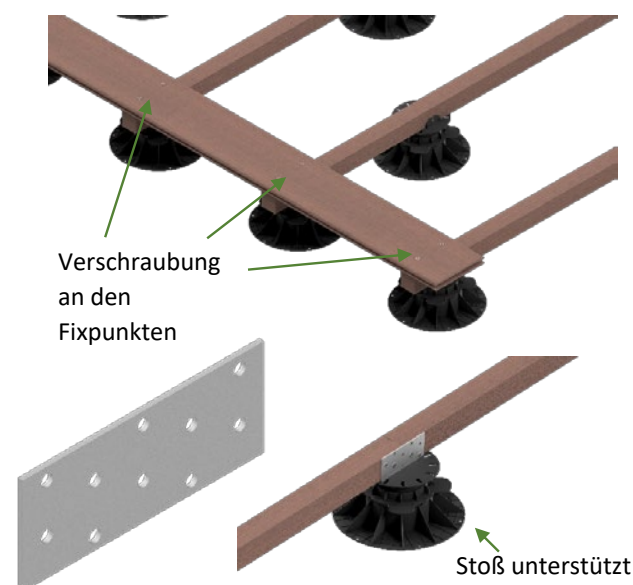
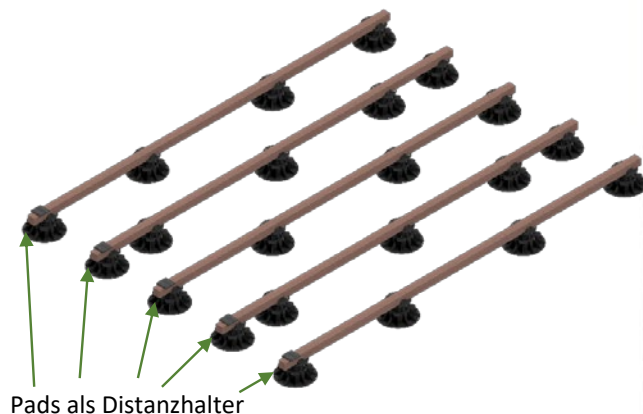
Auf der aMbooo® Bambus UK lassen sich die Terrassen auch direkt verschrauben. Dies geht sowohl mit Stelzlager als auch ohne, mit Gummipads. Hierzu richten Sie die erste Diele an der Hauswand aus. Beachten Sie, dass die Diele ausreichend Abstand zu Gebäudekanten etc. haben muss, um eine ausreichende Hinterlüftung zu garantieren (min. 2 cm). Die erste Diele gibt vor, wie die anderen Dielen liegen. Ein akkurates Vorgehen ist daher wichtig. Nun kann die Diele verschraubt werden. Bei grobgenutzten Dielen wird nicht im Tal der Nut verschraubt.

Für das Verschrauben an sich muss die Diele und die UK vorgebohrt werden. Die Diele muss mit mindestens dem Außendurchmesser der Schraube vorgebohrt werden und die UK mit dem Kerndurchmesser der Schraube. Verwendet wird eine A2 5 x 55mm Schraube. Zwischen Diele und UK ist eine Distanz zu schaffen. Dazu können aMbooo® Gummipads oder spezielle Abstandshalter verwendet werden. Pro Fixpunkt müssen 2 Schrauben verwendet werden. Der Abstand von der Außenkante der Diele zur Schraube muss mindestens 2,5 cm betragen.

Die UK lässt sich verlängern, indem unser Verbinder eingesetzt wird. Wichtig ist, dass der Verbinder mit 4 Schrauben, die versetzt angeordnet werden, befestigt wird. Die ist notwendig, damit sich die Schrauben im Profil nicht treffen. Legen Sie den Verbinder von der Seite neben den Stoß. Nun kann er verschraubt werden. Verwenden Sie eine Schraube von 4,5 x 35 mm. Die Verbindung muss unterstützt werden. Die Schnittkanten müssen mit unserem aMbooo® Stirnkantenwachs behandelt werden.

Die zweite Diele wird an der ersten ausgerichtet. Dazu können Distanzklötze oder Distanzkreuze verwendet werden. Ideal ist ein Abstand von 6 mm oder mehr. Legen Sie dazu die Distanzmittel an die erste Diele und schieben Sie die zweite Diele an die Klötze. Bei diesem Vorgehen wird die Diele samt Klötze mit einer Spannzwinde inkl. Schonbacken fixiert. Nun kann die Diele verschraubt werden. Das Ganze wird bis zum Ende durchgeführt.

Bei Stößen muss eine doppelte UK verwendet werden. Eine Queraussteifung oder Rahmen sind nicht notwendig.

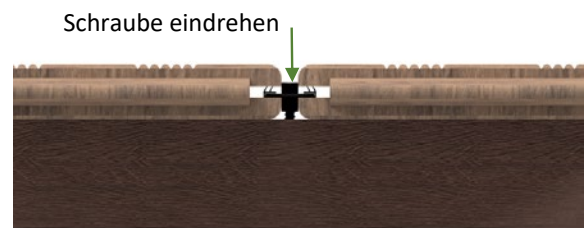
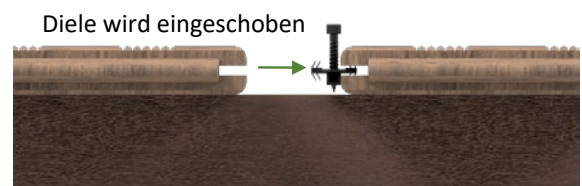
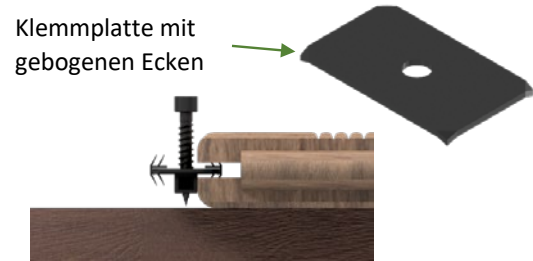


Verlegung mit dem aMbooo® TopClip:

Zu Beginn der Montage wird der Clip in die Nut eingeschoben. Durch die biegsamen Arme wird der Clip in der Nut gehalten, ohne dabei umzukippen. Ebenso wird ein Rausfallen verhindert. Die Clips werden entlang der Diele passend zur UK positioniert.

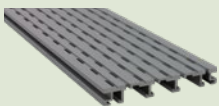
Im zweiten Schritt wird die nächste Diele aufgelegt und von der anderen Seite an den Clip herangeschoben. Es reicht dabei, die Diele handfest an den Clip zu drücken. Bei zu festem Druck, z.B. durch Schraubzwingen, kann es zu Beschädigungen der Diele durch die Schraube kommen.

Wenn die zweite Diele angedrückt ist, kann die Schraube eingedreht werden. Hierzu empfehlen wir die Verwendung von Edelstahl-Langbits. Beim Eindrehen muss mit etwas Gegendruck für die zweite Diele gearbeitet werden, um ein Verrutschen zu vermeiden.



Nützliches Zubehör und weiteres Material für Ihre Terrasse finden Sie in unserem Katalog.

Drainage + Ventilationselement für Terrassen



Die Drainage sorgt für die wichtige Hinterlüftung.

Unkrautvlies 90 gr/qm



Das Unkrautvlies verhindert die Wurzelbildung von unerwünschtem Unkraut auf Ihrer Terrasse.

Stelzlager inkl. Balkenaufnahme



Das Beispiel zeigt ein Stelzlager inkl. Balkenaufnahme 70 - 120 mm

Die Stelzlager sind in verschiedenen Höhen erhältlich.

10 - 15 mm	40 - 70 mm
15 - 19 mm	70 - 120 mm
19 - 27 mm	120 - 170 mm
27 - 40 mm	

TERRASSENDIELEN MONTAGEANLEITUNG

ALUMINIUM-PROFIL 35 x 23 mm

Kurzbeschreibung:

Das Terrassensystem ist für die Verwendung mit unsichtbarer Befestigung geeignet. Es ist variabel an die Form der Terrasse anpassbar und lässt sich beliebig erweitern. Dabei bietet sich die Alu-Variante 35 x 23 mm für bodennahe Anwendungen an und sollte nicht aufgeständert werden. Die Alu-Profile müssen mit einem Dübel oder einer Schraube mit dem Boden befestigt werden und mit einem Stahlbohrer im geeigneten Durchmesser durchbohrt werden. Durch das Verankern im Boden sind keine Queraussteifungen notwendig. Das Bohren in z.B. einen Betonboden, Fliesenboden oder andere Materialien erfolgt immer auf eigene Gefahr. Achten Sie darauf, eine Dehnungsfuge bei einer UK-Verlängerung von ca. 5 mm auszubilden.

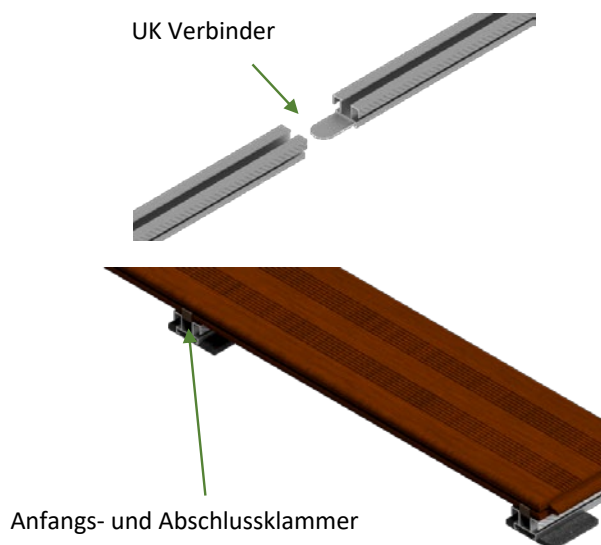
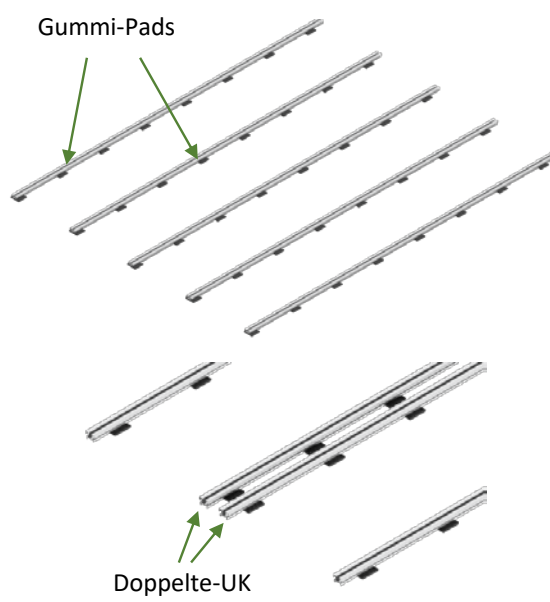
Montage:

Im ersten Schritt muss der Boden für die Pads, welche als Unterleger dienen, vorbereitet werden. Im Anschluss daran werden die Pads auf Gehwegplatten verteilt, die als Auflage für die Pads dienen. Streifenfundamente sind ebenso wie alte Steinterrassen als Untergrund geeignet. Ein verdichteter Untergrund oder eine bereits existierende Steinterrasse sind ebenfalls geeignet. Die Pads sorgen für eine gute Trittschalldämmung, Hinterlüftung und Entwässerung. Der Abstand der Pads beträgt 300 mm. Der Achsabstand der Profile beträgt 40 cm. **Die schmale Seite des Alu-Profils zeigt nach unten.**

Bereits hier muss darauf geachtet werden, an welchen Stellen sich die **Dielenstöße** befinden. Dafür muss eine doppelte UK generiert werden. Dadurch werden die Dielen optimal unterstützt.

Bei einer Verlängerung des Profils mithilfe eines Profilverbinders muss die Verbindung beidseitig des Verbinders mit zusätzlichen Pads unterstützt werden.

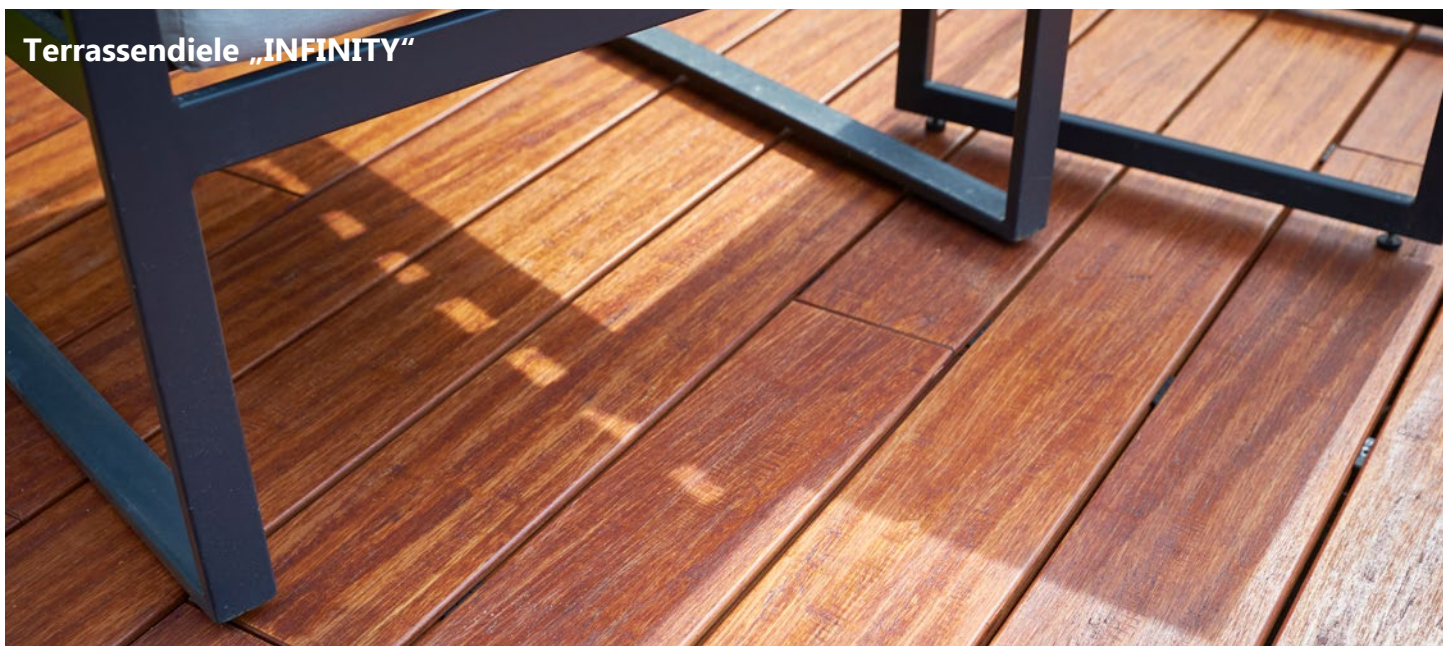
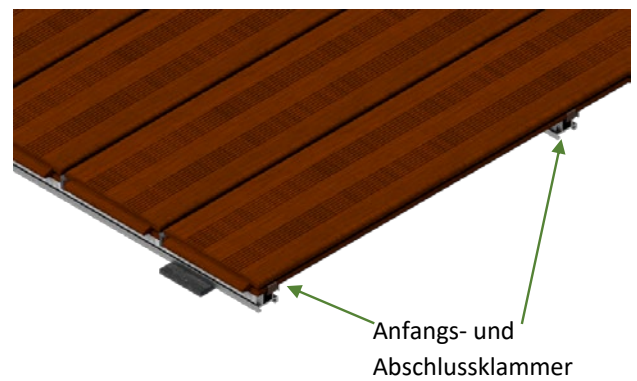
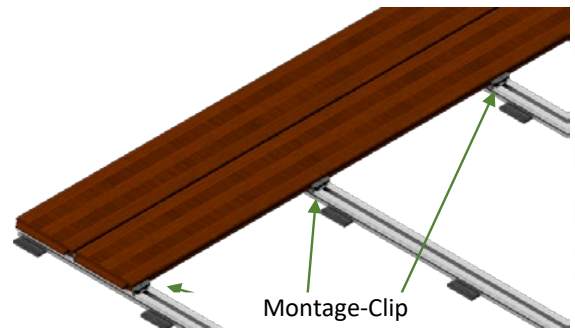
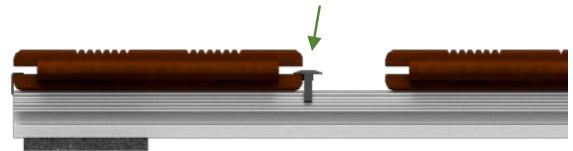
Für die Montage der ersten Diele wird die Anfangs-/Abschlussklammer mithilfe eines Schraubendrehers in das Profil eingeschoben. Im Anschluss wird die erste Diele vorsichtig in den Clip geschoben. Die Spannung reicht aus, um die Diele zu halten. Beim Verlegen der UK muss mind 2 cm Abstand zur Hauswand oder Außenkante der Terrasse mit eingeplant werden.



Dieser Vorgang wird mit allen weiteren Dielen wiederholt. Sobald der Montage-Clip zwischen zwei Terrassendielen in das Alu-Profil gesetzt wurde, kann der Montage-Clip mit einem Langbit verschraubt werden. Dies wird bis zum letzten Brett fortgeführt. Es muss darauf geachtet werden, dass die ersten beiden Dielen exakt ausgerichtet sind. Eine schlecht ausgerichtete Diele lässt sich später nicht korrigieren.

Am Ende der Terrasse wird wieder die Anfangs-/Abschlussklammer in das Profil und die letzte Diele eingeschoben. Damit ist die Terrasse fertig.

Vormontierter Montage-Clip



ALUMINIUM-PROFIL 40 x 40mm

Kurzbeschreibung:

Das Terrassensystem ist für die Verwendung mit unsichtbarer Befestigung geeignet. Es ist variabel an die Form der Terrasse anpassbar und lässt sich beliebig erweitern. Das System wird schwimmend ohne Verankerung mit dem Boden oder einer Wand verlegt. Achten Sie darauf, eine Dehnungsfuge bei einer UK-Verlängerung von ca. 5 mm auszubilden. Neben der Verlegung mit dem gezeigten Stelzlager kann die Alu UK auch auf unseren verschiedenen Stelzlager (mit unterschiedlichen Höhen von 11-570 mm) oder auf unseren **aMbooo**® Gummi-Pads verlegt werden. Die Bilder sind exemplarisch mit Verstellfüßen dargestellt. Stellen Sie bei der Verwendung der dargestellten Stelzlager sicher, dass die mitgelieferte Metallplatte eingesetzt ist. Eine Verwendung ohne Platte ist nicht zulässig.

Montage:

Im ersten Schritt muss der Boden für die Stelzlager bereitet werden. Im Anschluss daran werden die Stelzlager mit den Profilen gesetzt. Der Achsabstand beträgt 40 cm. Die Abstände der Stelzlager hängen vom Ort der Terrasse und der zu erwartenden Belastung ab. In der Regel beträgt der Abstand 50 cm.

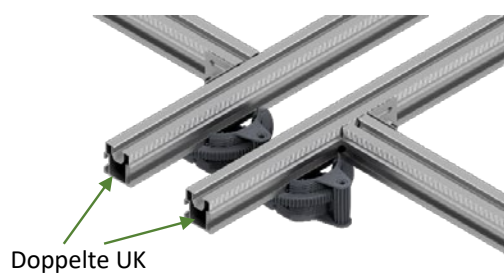
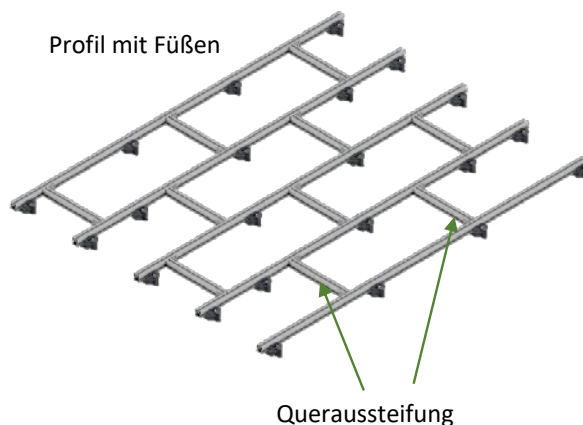
Für die Befestigung an den Stelzlager werden die Profile einfach in den Fuß hineingelegt. Über eine Verstellerschraube an den Seiten der Stelzlager lässt sich das Gefälle (mindestens 1-2 %) einstellen bzw. die Terrasse nivellieren.

Die Alu-Profile werden alle 1,5 m mit einer Queraussteifung verbunden. Dafür werden 2 Multiwinkel an den Seiten angebracht. Entsprechend dem Achsabstand werden die Profile so zugeschnitten, dass sie zwischen die Achsen passen.

Hier muss darauf geachtet werden, an welchen Stellen sich Dielenstöße befinden. Dafür muss eine doppelte UK generiert werden, um die Dielen optimal zu unterstützen.

Bei einer Verlängerung der Alu-UK mithilfe eines Profilverbinders muss die Verbindung beidseitig des Profilverbinders mit zusätzlichen Stelzlager unterstützt werden.

Profil mit Füßen



Profilverlängerung mit Verbindungswinkel



Für die Montage der ersten Diele wird die **aMbooo®** Anfangs- und Abschlussklammer mithilfe eines Schraubendrehers in das Profil eingeschoben. Im Anschluss wird die erste Diele vorsichtig in den **aMbooo®** Clip geschoben. Die Spannung reicht aus, um die Diele zu halten. Beim Verlegen der UK muss ausreichend Abstand zur Hauswand oder Außenkante der Terrasse eingeplant werden, mind. 2 cm.

Im Anschluss daran kann der erste **aMbooo®** Montage-Clip in das Profil eingesetzt werden. Dazu wird der Nutenstein des **aMbooo®** Montage-Clips in die Nut des Alu-Profiles eingeführt. Danach wird der **aMbooo®** Montage-Clip bündig an die Terrassendiele geschoben.

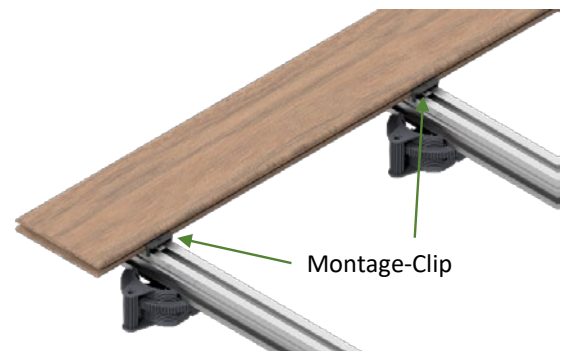
Sobald der **aMbooo®** Montage-Clip zwischen zwei Terrassendielen in das Alu-Profil gesetzt wurde, kann der **aMbooo®** Montage-Clip mit einem Langbit verschraubt werden. Dies wird bis zum letzten Brett fortgeführt. Es muss darauf geachtet werden, dass die ersten beiden Dielen exakt ausgerichtet sind. Eine schlecht ausgerichtete Diele lässt sich später nicht korrigieren.

Am Ende der Terrasse wird wieder die **aMbooo®** Anfangs-/Abschlussklammer in das Profil und die letzte Diele eingeschoben. Damit ist die Terrasse fertig.

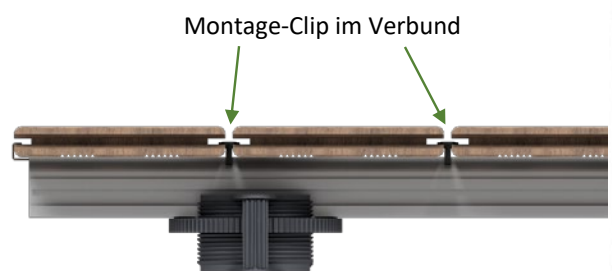
Für die Verblendung mit unserem Abschlussbrett muss eine bauseitige Lösung gefunden werden. Eine ausreichende Hinterlüftung ist hierbei zwingend erforderlich.



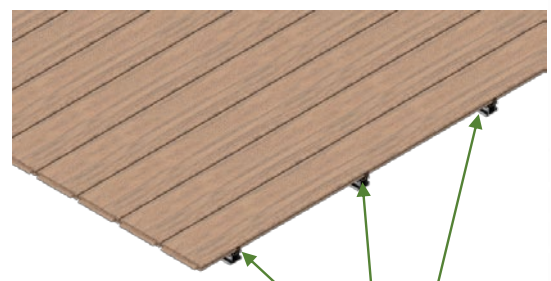
Anfangs- und Abschlussklammer



Montage-Clip



Montage-Clip im Verbund



Anfangs- und Abschlussklammer

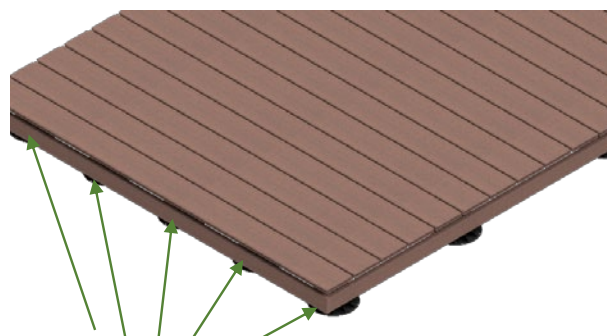
aMbooo

TERRASSENDIELEN MONTAGEANLEITUNG

Montage Abschlussbrett:

Aufgeständerte Terrassen lassen den Blick unter die Terrasse zu. Unter der Berücksichtigung einer ausreichenden Hinterlüftung kann die neue Terrasse mit einem Abschlussbrett verwendet werden. Hierzu muss das Brett im gleichen Achsabstand wie die UK vorgebohrt und gesenkt werden, sodass der Schraubenkopf im Profil verschwindet. Das Vorbohren muss im Außendurchmesser der Schraube erfolgen - in der UK selber mit dem Kerndurchmesser der Schraube. Bei Einsatz von zwei oder mehr Brettern zur Verblendung sollte die Fuge zwischen den Abschlussbrettern zwecks Hinterlüftung min. 2 cm betragen.

Ebenso wie die Terrasse muss das Abschlussbrett geölt werden. Zudem müssen die Schnittkanten mit dem Stirnkantenwachs behandelt werden.



Verschraubung



aMbooo®
Bambuspflegeöl



aMbooo®
Stirnkantenwachs

Mit der richtigen aMbooo® Reinigung und Pflege haben Sie viel Freude an Ihrer Terrasse. Sie finden die passenden Produkte in unserem Katalog.

aMbooo® Bambuspflegeöl Spezial



Zur regelmäßigen Behandlung Ihrer Terrasse, zur Erstpflege oder nach der Reinigung.

aMbooo® Anti-Belag



Gegen Grünbelag.

aMbooo® Cleaner



Gegen Verunreinigungen.

aMbooo® Stirnkantenwachs



Zur Versiegelung von Schnittkanten.

Natürliche Merkmale und Pflege

Der natürliche Werkstoff Bambus ist seit Jahrhunderten ein sehr beliebter Baustoff der Menschen in Asien. Sehr hohe Festigkeit, gute Bearbeitungsmöglichkeiten und der unverwechselbare Charakter jedes einzelnen Bauteils unterstreichen die Einzigartigkeit dieses Naturproduktes.

Tip: Für eine längere Haltbarkeit sollten die Dielen vor Beschädigungen geschützt werden. So können z.B. die Füße von Tischen und Stühlen mit Schutzgleitern beklebt werden.

Nodien

Zum natürlichen Erscheinungsbild von aMbooo® Terrassen gehören die sogenannten Nodien. Nodien kennzeichnen die Wachstumsgrenzen zwischen zwei Segmenten des Bambushalms. Die Distanz zwischen zwei Segmenten variiert je nach Alter und Wuchsgebiet zwischen 10 und 50 cm. Sie geben dem Bambus seine spezielle, außergewöhnliche Maserung und Struktur.

Natürliche Inhaltsstoffe

Bambus gehört zu der Gruppe der Riesengräser. Es gibt keine austretenden Inhaltsstoffe wie z. B. Gerbsäure, die bei angrenzenden Bauteilen Abfärbungen verursachen können. Harzaustritte wie bei Hölzern sind ausgeschlossen.

Vergrauung und Verunreinigungen

Im Laufe natürlicher Bewitterung und unter Einfluss von UV-Strahlung wird die Terrassendiele mit der Zeit farblich verblassen und eine natürliche Patina erhalten. Im direkten Vergleich zu handelsüblichen Terrassenhölzern (z. B. Bangkirai, Massaranduba, Cumaru, Ipé etc.) vergraut Bambus nicht. Abhängig vom Pflegezustand, der Lage und der Belüftungssituation der Terrasse können mit der Zeit oberporige Verunreinigungen (z.B. Grünspan, schwarze Verfärbungen oder Stockflecken) entstehen. Dies ist ein natürlicher Prozess und kann bei optimalem Reinigungs- und Pflegeintervall nahezu völlig beseitigt werden. Zur Reinigung verwenden Sie unseren aMbooo® Cleaner oder/und unseren aMbooo® Anti-Belag gemäß Anleitung. In Kombination mit unserer Silizium-Carbid-Bürste kann hier ein noch besseres Ergebnis erzielt werden. Anschließend ölen Sie die gereinigte Oberfläche mit dem passenden aMbooo® Bambuspflegeöl. Um einen optimalen Schutz zu erzielen, empfehlen wir die Terrasse mindestens einmal jährlich mit unserem aMbooo® Pflegeöl zu behandeln. Die Terrassendielen sollten ausschließlich mit aMbooo® Originalpflegeprodukten behandelt werden. Bitte beachten Sie die für das aMbooo® Bambuspflegeöl empfohlene Aufbringmenge und rühren das Gebinde vor Gebrauch gut um.

Tip: Bei der Erstpflege rechnen wir mit einem Ölverbrauch von ca. 1 Liter pro 10 qm. Bei der Nachpflege saugt das Material stärker. Hier rechnen wir mit ca. 7-8 qm pro Liter Öl. Besuchen Sie unsere Homepage ambooo.com mit Tipps und Videos zum richtigen Pflegen!

Farbunterschiede

Naturbedingt können die Oberflächen der Terrassendiele unterschiedliche Farben aufweisen. Dieses wird sich mit der Zeit durch Bewitterung und regelmäßiges Ölen angleichen. Sofern Sie sich für die Verlegung einer Profilseite entscheiden haben, wird der Unterschied nur minimal sein. Die Dielen werden vorgeölt geliefert. Durch die Erst- und Unterhaltspflege erreichen Sie eine gleichmäßige Oberfläche und ein homogenes Gesamtbild.

Verwerfungen, Trocknungsrisse, Rauigkeiten und Splitter

Sobald die Terrassendiele der natürlichen Bewitterung ausgesetzt ist, können Veränderungen an der Oberfläche auftreten. Die Terrassendiele wird mit der Zeit rauer und es können Trocknungsrisse sowie Splitter entstehen. Aufgrund der natürlichen Struktur des Bambus sind diese Splitter im Vergleich zu Holz feiner und länger und eventuell nicht auf Anhieb sichtbar. Wie auch bei handelsüblichen Harthölzern ist unsere Terrassendiele daher auch nicht als Barfußdiele zu bezeichnen.

Je nach Lage und witterungsbedingter Beanspruchung können die genannten Merkmale unterschiedlich ausgeprägt sein bis gar nicht auftreten. Terrassendielen aus Bambus unterliegen – wie auch Hartholz - keiner DIN-Norm. Daher sind Trocknungsrisse, raue Oberflächen sowie Splitterbildung grundsätzlich zulässig, stellen keinen Reklamationsgrund dar und haben keinerlei negativen Einfluss auf statische Eigenschaften und Haltbarkeit. Verwerfungen sowie leichte Schüsselungen um bis zu 2 mm je 100 mm Breite sind ebenfalls zulässig. Diese Materialveränderungen können bereits kurzfristig nach Verlegung auftreten. Trotz hochtechnologischer Produktionsverfahren lassen sich diese Merkmale - wie auch bei anderen gängigen Terrassenhölzern - nicht zu 100% vermeiden.

Durch regelmäßige Pflege (min. 1 - 2 x jährliches Ölen und Reinigen) kann man den genannten Merkmalen entgegenwirken. Beachten Sie bitte, dass Veränderungen (Risse, Rauigkeiten etc.) bei einer glatten Oberfläche eher auffallen bzw. sichtbar sind als auf einer profilierten. Raue Oberflächen sowie Splitter können je nach Bedarf mit unserer Silizium-Carbid Bürste behandelt werden (d. h. Glättung der Oberfläche, Abtragen der Splitter). Sollten Unebenheiten nicht unter Einsatz der Silizium-Carbid Bürste ausreichend korrigiert werden können, kann die Oberfläche zusätzlich mit einer Einscheibenmaschine geschliffen (80er Körnung empfohlen) werden, sofern es sich um das glatte Oberflächenprofil handelt. Danach muss die Oberfläche wieder mit dem passenden aMbooo® Bambuspflegeöl behandelt werden.

Quellen und Schwinden

Bambus unterliegt einem typischen witterungs- und materialbedingten Quell- und Schwindverhalten in Höhe von ca. 1 % in der Länge und ca. 0,2% quer zur Brettbreite. Strukturbedingt findet das Quellen und Schwinden nicht gleichmäßig statt. Infolgedessen kann es zu Trocknungsrissen, Dimensionsänderungen und Spanbildung kommen.

Typischer Eigengeruch von aMbooo® Terrassen bei Lieferung

Alle unsere Terrassendielen werden einer thermischen Behandlung unterzogen, wodurch der typische Eigengeruch von unseren aMbooo® Terrassen entsteht. Dieser wird mit der Zeit an Intensität abnehmen und ist vollkommen unbedenklich.



Unsere Pflegeöle bekommen Sie passend zu den jeweiligen Dielen in den Farben Coffee, Espresso, Granite Grey, White Oak, Bernstein und Ipe.

Neue Farbtöne für die Pflege!

Neu in unserem Programm sind die aMbooo® Pflegeöle „Silver Grey“ und „Midnight Black“. So können Sie Ihre Terrasse einfach umfärben und erhalten einen neuen Look.

Silver Grey
(nur für Primaverde geeignet)

Midnight Black



Fasern

Die Bambusdielen bestehen aus langen Faserbündeln, die über die gesamte Brettlänge gehen. In seltenen Fällen kann es dazu kommen, dass in dünneren Bereichen, z.B. bei der Riffelung, durch mechanische Beschädigungen oder Bewitterung die Fasern aus dem Verband gelöst werden, ähnlich einem Holzsplitter/Schiefer. Durch die Reinigung der Diele mit einer **aMbooo®** Silizium Bürste oder durch Entfernen des Spans/Splitters wird die Oberfläche wieder geglättet.



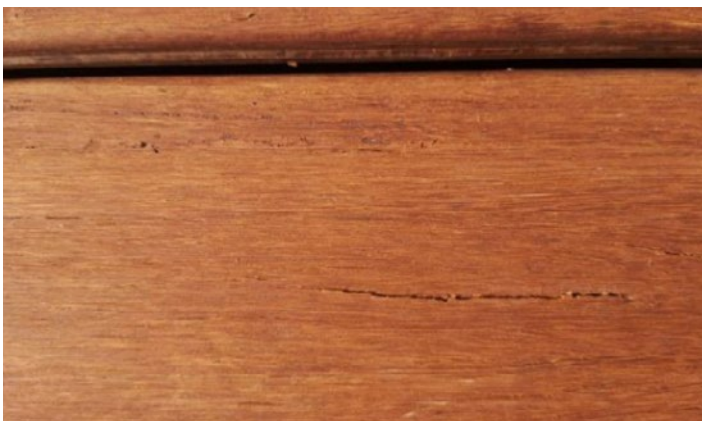
Kreuzschäle

Aufgrund der Eigenschaften von Bambus kann auf der Oberfläche partiell eine Kreuzschäle auftreten. Durch starke Temperaturwechsel entstehen feine Risse quer zur Faser, in seltenen Fällen löst sich eine Dünnschicht ab. Dies hat keinen Einfluss auf die Formstabilität der Terrassendiele.



Risse

Durch trockene Oberflächen und feuchte Unterseiten entstehen im Material Spannungen – eine Seite will wachsen, die andere Seite schrumpfen. Diese können zu Trockenrissen führen. Die oberflächlichen Risse haben keinen negativen Einfluss auf die Stabilität der Diele. Die Risse verändern sich im Laufe des Jahres – wie das Klima.



Vergrauung

Durch die UV-Strahlung der Sonne vergrauen alle natürlichen Oberflächen. Dies lässt sich verhindern, indem die Dielen 1x jährlich mit einem **aMbooo®** Pflegeöl behandelt werden. Ganz einfach, ganz langlebig.





GS Montageanleitung Terrasse - Version 1 - 03-2023 v4

Ihr Fachhändler (Stempel)



Weitere Informationen und Ideen zu unseren Terrassendielen, Systemzäunen und Fassadenbrettern sowie Montage- und Pflegeanleitungen finden Sie auf www.amboo.com.

Alle Angaben in der Montageanleitung sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Techn. Änderungen und Druckfehler vorbehalten! Wir entschuldigen uns für eventuelle Fehlerleufel!